

Protokoll

Landesjugendausschusssitzung der THW-Jugend-SH e.V. am 23.04.05 in Rendsburg

Beginn: 14.00 Uhr, Ort: OVU - Rendsburg

Anwesende: Fabian Linder (Landesjugendleiter)
Lasse Kruck (stellv. Landesjugendleiter)
Carsten Kleine Ramcke (Referent für Internationale Jugendarbeit)
Florian Ramcke (Referent für Lager, Wettkampf und Ausbildung)
Ralph Dunger Landesverband HH, MV und SH)
Jochen Hans (GF Itzehoe)

Die Vertreter aus folgenden Jugendgruppen:
Flensburg, Sörup, Eckernförde, Kiel, Preetz, Bad Segeberg, Schleswig, Barmstedt,
Kaltenkirchen, Lübeck, Rendsburg und Burg

Top 1,2 u. 3: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Der Landesjugendleiter begrüßte alle Teilnehmer.
Ralph Dunger vom Landesverband bedankte sich für die gute Arbeit in den Ortsverbänden. Er freute sich darüber, dass die Junghelferzahlen auch im Jahr 2005 gestiegen sind und wünschte der Veranstaltung einen guten Verlauf.
Carsten Kleine stellte die Anwesenheit der Delegierten der Jugendgruppen fest. Nach Punkt 6.1 der Satzung der THW-Jugend SH e.V. reichen 30% der stimmberechtigten Mitglieder, um beschlussfähig zu sein.
34 von 75 Delegierten waren anwesend. Damit war die Beschlussfähigkeit gegeben.
Die Tagesordnung wurde ohne Änderungswünsche genehmigt.

Top 4: Bericht der Landesjugend

Fabian Linder berichte vom Bundesjugendvorstand zum Sachstand der Diskussion der Gemeinnützigkeit der THW-Jugend e.V. Es gibt zurzeit noch keine allgemein verbindliche Regelung. Die Bundesjugendleitung bittet um aktive Beteiligung beim Weltjugendtag in Köln, bei Interesse sollen sich die Jugendbetreuer umgehend beim Bundesjugendsekretariat melden.
Lasse Kruck ergänzt den Bericht um den Stand von der THW-Jugend Klausurtagung. Es wird auch weiterhin eine Arbeitsgruppe auf Bundesebene zum Satzung und Gemeinnützigkeit tagen. Ziel ist es, dass zum Bundesjugendausschuss ein endgültiger Entwurf fertig sein soll.
Des Weiteren sollen die einzelnen Ortsverbände bis Mitte Mai den Bedarf an Junghelferlehrgängen zum Bundessekretariat gemeldet haben.
Die Landeshelfervereinigung in Schleswig-Holstein hat sich bereit erklärt, auch im kommenden Jahr die Arbeit der Landesjugend finanziell zu unterstützen.
Im Landesauschuss ist die Verteilung der Jugend MTW besprochen wurden. In diesem Jahr werden 12 dieser Fahrzeuge an Jugendgruppen ausgeliefert. Ralph Dunger ergänzt, dass die Auslieferung der Jugendfahrzeuge für das Jahr 2005 und 2006 zusammengefasst wurde. Im Kommenden Jahr wird es daher keine weiteren Fahrzeuge in diesem Bereich geben.

Top 5: Entlastung des Vorstandes

Die beiden Kassenprüfer Björn Ehlers und Jan Kramski haben die Landesjugendkasse im Januar 2005 geprüft und einen Kassenprüferbericht erstellt. Sie stellen dem Landesjugendvorstand eine saubere und ordnungsgemäße Buchführung aus. Der

Landesjugendausschuss entlastet den Landesjugendvorstand bei 4 Enthaltungen vorbehaltlich der noch fehlenden Darstellung des Kassenprüferberichtes einstimmig. Beim nächsten Landesjugendausschuss im Herbst wird aus diesem Grund noch einmal um eine Entlastung gebeten werden.

Top 6: Landesjugendlager 2005

Pfingsten 2005 wird das Landesjugendlager auf einem Kasernengelände in Glücksstadt stattfinden. Florian Ramcke stellt die logistischen Probleme dieses Ortes dar und bittet schon jetzt um Verständnis über eventuelle Unzulänglichkeiten.

Es haben sich zum Stichtag 11. April 410 Teilnehmer angemeldet. Ralph Dunger bittet darum, die Meldetermine nicht zu formal zu betrachten. Florian Ramcke stellt noch einmal die Notwendigkeit der Einhaltung der Fristen dar. Mit den Meldezahlen zu den vorgegebenen Stichtagen würde sofort die Planung beginnen. Ralph Dunger ergänzt, dass er es ebenfalls als Aufgabe der Mitarbeiter der Geschäftsstellen sieht, bei Meldungen und Nicht-Meldungen nachzufragen.

Top 7: Landesjugendwettkampf 2005

Am Pfingstamstag findet auf den Malzmüllerwiesen in Itzehoe der Landesjugendwettkampf statt. Als Startzeit ist 14 Uhr vorgesehen. 16 Mannschaften aus Schleswig-Holstein haben sich angemeldet.

Top 8: Bundesjugendlager 2006

Das Bundesjugendlager 2006 wird in der Nähe von Wismar in Mecklenburg-Vorpommern stattfinden. Ralph Dunger trifft sich Ende April mit der Landesjugendleitung MV. Er stellt dar, dass es sich um eine gemeinsame Aufgabe des THW-Nordens handelt. Die Landesjugendleitung freut sich auf ein schönes Bundesjugendlager und wird diese Veranstaltung nach Kräften unterstützen.

Top 9: Verschiedenes

Jan Kramski berichtet von seinem Erfolg bezüglich der Befreiung von GEZ Gebühren. Er kann nur allen Jugendgruppen es ihm gleich zu tun.

Als Erinnerung noch einmal die Erinnerung:

GEZ Befreiung für Jugendgruppen: Ein formloses Schreiben an folgende Adresse senden:

NDR

Rothenbaumchaussee 132

20149 Hamburg

und auf Antwort warten.

Das Jugendgruppenleiterseminar wird in diesem Jahr organisiert von Björn Ehlers, Carsten Kleine und Fabian Linder. Es wird im Herbst 2005 stattfinden.

Ende: 1550 Uhr

gez. Florian Ramcke

gez. Fabian Linder

Protokollführer

Landesjugendleiter